



# Ronneburger 114 Jahre

Sonntag, der 27. April 2025 von 8:00 bis 15:00 Uhr

## 180. MAIN-Großtauschtag

- Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten -  
Haus Ronneburg, Gelnhäuserstr. 2, 60435 Frankfurt/Main

Frankfurter Briefmarkensammler

„MOENUS 1911“ e.V.

Mitglied im BDPH

[www.moenus1911.de](http://www.moenus1911.de)

**VEREINS-MITTEILUNGEN** (Auslieferung am 23. April 2025)

Mai 2025

MOENUS trauert

Seite 4+5 „Seit über 100 Jahren Moe...“

## „Unser herzliches Beileid“

Im letzten Sommer und im Frühjahr 2025 hatten wir vier Trauerfälle im MOENUS Verein. Drei der verstorbenen waren schon älter, aber ein Trauerfall, der von Werner Thiel war leider sehr Tragisch. Wir beklagen den Tod von unseren Mitgliedern, Sfr. Friedel Simon, Sfr. Wolfgang Kiemel, Sfr. Werner Thiel und Sfr. Leo Herschlein. Alle waren uns ans Herz gewachsen und werden eine Lücke im Vereinsleben hinterlassen. Zweien gilt hier unser besonderes Interesse.

Diese zwei Mitglieder waren besonders aktiv im Verein. **Sfr. Leo Herschlein**, kam bis aufs letzte halbe Jahr vor seinem Tode regelmäßig zu allen Tauschtagen usw. nach MOENUS.

Und mit fast 90zig Jahren brachte er sein Buch über die „**Flugpost von Rhein - Main 1912**“ heraus. Ein viel beachtetes philatel. Buch. **Leo Herschlein** hat sich damit selbst ein Denkmal in der Philatelie gesetzt.

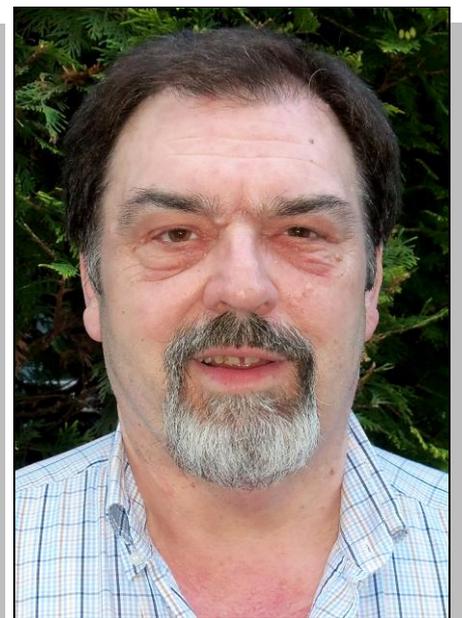
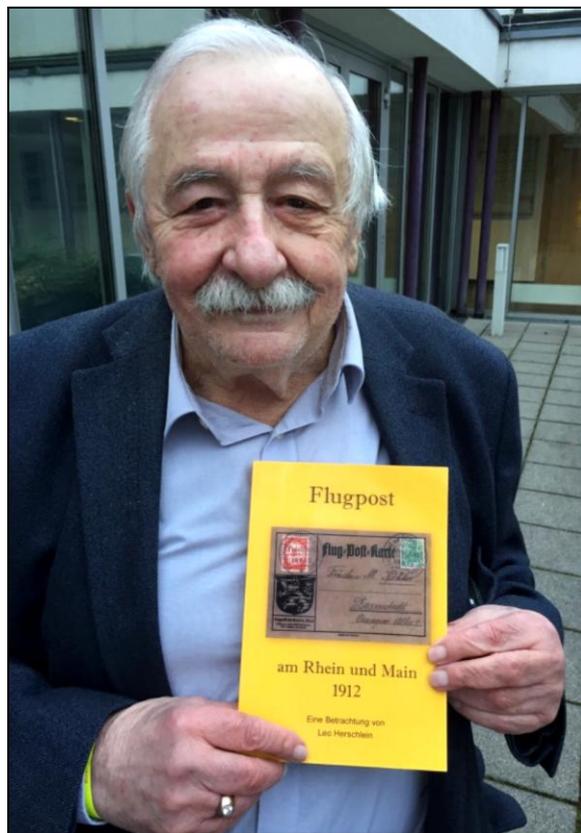


Bild oben: **Sfr. Werner Thiel**  
(Verstorben Jan.-Febr. 2025 / 71 J.)

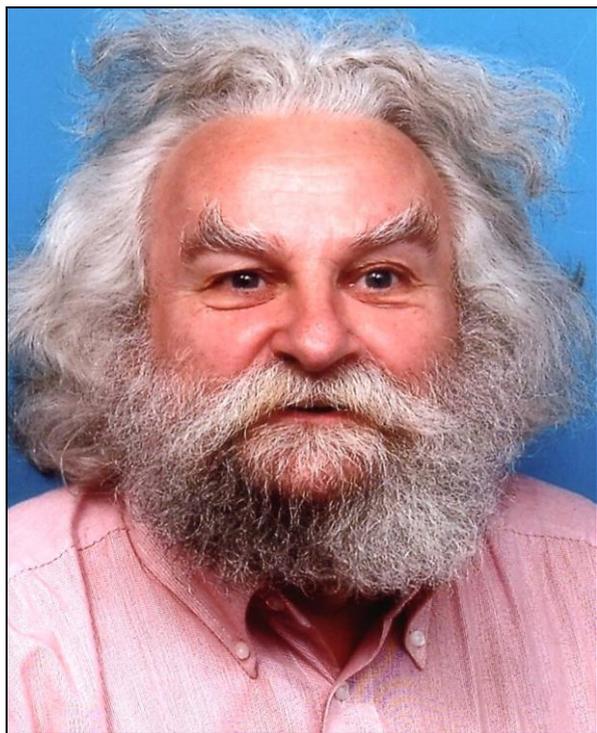
Bild links: **Sfr. Leo Herschlein**  
(Verstorben 22.3.2025 / 93 J.)

**Sfr. Werner Thiel** war seit vielen Jahren mit dem MOENUS-Rundsendedienst als Rundsendedeiler für den Verein und seine Mitglieder tätig. Diese Arbeit machte er mit großer Begeisterung und dass das mit viel

Arbeit verbunden war, versteht sich von selbst. Zu seinem plötzlichen Tode und die Auffindesituation siehe den Kasten auf Seite 3. **Werner Thiel** hinterlässt eine große Lücke im Verein

Fortsetzung auf Seite 3

## Liebe Philateliefreunde, liebe Vereinsmitglieder!



*Diese Mitteilungen sind leider sehr traurig. Wir haben vier Mitglieder durch Tod verloren, wo drei Vereinsmitglieder aber schon im hohen Alter waren. Besonders betroffen macht uns der frühe Tod von Werner Thiel zu schaffen. Er wäre in diesem Jahr 72 Jahre alt geworden.*

*Er starb zwischen den 28. Januar und dem 20. Februar 2025, ganz allein in seiner Wohnung und wenn sein Briefkasten nicht übervoll gewesen wäre, so würde er noch heute Tod in seiner Wohnung liegen. Mehrere Anrufer bei Werner Thiel konnten ihn telefonisch nicht erreichen, so auch ich und unser Kassierer, Sfr. Kurt Baumgärtel.*

*Deshalb besuchte ich Werner Thiel am Donnerstag, dem 20. Februar so etwa um 12,30. Was ich dann erlebte, habe ich ihnen im Kasten auf Seite 3 geschildert. Ganz ehrlich, es hat mich sehr erschüttert und dieses Erlebnis wünsche ich keinem. Er ist im Alter von 71 Jahren verstorben. Werner soll eine Schwester haben, die wird jetzt vom Nachlassgericht gesucht. Ab jetzt gibt es keinen Auswahldienst mehr.*

❖ **Wichtige Mitteilung** ❖

**Diese Vereins-Nachrichten finden Sie auch in Farbe im Internet unter:**  
[www.moenus1911.de](http://www.moenus1911.de)  
 und dort bei: **Unser Verein**

*Auf den Seiten 4 und 5 finden Sie einen schönen Artikel von Sfr. Willi Sandvoss mit dem Thema: „Seit über 100 Jahren Moenus-Rundsendungen in unserer Familie“, das sehr schön das Thema „MOENUS-Auswahldienst,“ umfasst.*

*Kommen wir kurz zu guten Nachrichten, wir haben drei neue Mitglieder geworben, die auf Seite 7 begrüßt werden. Einer wollte nicht öffentlich begrüßt werden, das haben wir beachtet. Erfreuen wir uns an unseren Veranstaltungen und wir machen alles um immer zufriedene Mitglieder und Mitgliederinnen zu haben. Vergessen sie deshalb nicht, montags ist immer MOENUS-Tag und für heute wünschen wir Ihnen alles Gute und freuen uns auf Ihrem Besuch.*

*Das meint Ihr und Euer *

**MOENUS-Tag ❖ Das besondere Tauscherlebnis ❖**

**MOENUS-Tag am zweiten + vierten Montag im Monat von 15:30 – 19 Uhr im Bürgerhaus SAALBAU Ronneburg, Gelnhäuser Str. 2, Frankfurt / Preungesheim**

Fortsetzung von Seite 3 „**Unser herzliches Beileid**“

und wir sind sehr dankbar für seine Arbeit. Wir haben mittlerweile seit Gründonnerstag ein Schreiben vom Nachlassgericht aus Frankfurt am Main vorliegen, von wo uns der Nachlassverwalter, ein Rechtsanwalt aus FFM., mitgeteilt wurde. Wir wollen allen Einlieferern

der Auswahlen dann dieses Schreiben zukommen lassen, damit sie sich über diesen Rechtsanwalt um die Rückgabe ihrer Einlieferungen kümmern können. Werner Thiel hat alle Unterlagen in seiner Wohnung und die Wohnung ist versiegelt. **So der Sachstand !**

Ich war heute Mittag so um 12:30 Uhr bei Werner Thiel. Er hat auf mein Klingeln nicht aufgemacht. Ich habe dann in seinen Briefkasten geschaut und der war übervoll. Ich habe dann die Polizei 110 angerufen, und um mithilfe gebeten. Die Polizei hat dann die Feuerwehr und einen Rettungsdienst geschickt. Wir sind dann mit sieben Leuten zur Wohnung von Werner Thiel gegangen und dort wurde die Wohnungs-Eingangstür von der Feuerwehr geöffnet. Dort wurde Werner tot im Bad vorgefunden. Die Rettungsleute haben dann Werner untersucht, ob er noch zu retten ist. Er war aber schon lange tot. Seit etwa drei Wochen. Dann wurde die Polizei gerufen und ich wurde vernommen, wer ich bin und ob Werner noch Angehörige hat. Zwei Polizisten haben dann die Wohnung und Werner angeschaut. Ich habe auch erklärt, dass Werner Thiel bei uns Mitglied ist und die Briefmarken in seinem Besitz andern gehören. Die Wohnung wird versiegelt und Werner wurde von einem Leichenwagen dann abgeholt. Er wird auch untersucht werden, ob ein Verbrechen oder natürlicher Tod vorliegt.

Ich habe Werner nicht mehr gesehen und wurde auch nicht in seine Wohnung gelassen. Man hat mir gedankt, dass ich die Polizei gerufen hatte. Meine Personalien wurden aufgeschrieben und was jetzt weiter geschieht, das konnte mir niemand sagen. Man sucht jetzt nach Angehörige von Werner.

Bei der Heimfahrt mit der U7 hatte ich nach diesem Erlebnis Magenschmerzen.

Die Feuerwehr mit dem Rettungswagen und der Polizei hatte die ganze Straße blockiert und sorgte für viele Gucker auf der anderen Straßenseite. Die Polizei hat sie dann weggeschickt.

Leider kann ich heute nichts positives anderes Melden als den frühen Tod von Werner Thiel.

Noch eine Bitte, wer gerade eine Auswahlendung hat, bitte nichts mehr entnehmen und am Montag bei uns abgeben.

Viele liebe Grüße  
Bodo

Bin nach diesem Erlebnis wie erschlagen!

## Hier der „Auffinde“-Bericht von Bodo A. v. Kutzleben vom 20.2.2025 von unserem Sammlerfreund Werner Thiel (71 J.)

Der obige Bericht wurde am 20.2. als E-Mail an die Vorstandsmitglieder Sfr. Winfried Weil und Sfr. Kurt Baumgärtel versendet. Der Besuch erfolgte, da seit über zwei Wochen Sfr. Werner Thiel nicht erreichbar war.

## 9 Vereine ein Ziel

Den **Samstag, am 6. September 2025** gilt es jetzt schon vorzumerken. Denn neun Vereine haben hier **ein Ziel**, eine Briefmarkenbörse gemeinsam durchzuführen um das Hobby Briefmarken bekannter und attraktiver zu machen und Besucher aus nah und fern zu locken. „**MOENUS** ist mit dabei“

### Veranstalter:

- + Briefmarken- und Münzensammler-Verein Dietzenbach
- + Verein für Briefmarkenkunde Bensheim
- + Briefmarkensammlerverein Bad Vilbel e.V.
- + Allgemeiner Postwertzeichensammlerverein e.V., Darmstadt
- + Vereinigung Frankfurter Briefmarkensammler "Moenus 1911" e.V.
- + Philatelisten-Verein-Hofheim am Taunus e.V.
- + Briefmarkenfreunde Mühlheim am Main e.V.
- + Arbeitsgemeinschaft Philatelie Obertshausen im BDPh e.V.
- + Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Verein von 1885 e.V. und
- + Verband der Philatelisten-Vereine Hessen, Rhein-Main-Nahe e.V.

### 1. Briefmarken

Börse

Hessen

Numismatika  
Ansichtskarten



Hofheim / Ts

Samstag  
06.09.2025

9 - 16 Uhr

Einlass:

Besucher ab 9 Uhr  
Anbieter ab 7 Uhr

Stadthalle Hofheim  
Chinonplatz 4  
65719 Hofheim / Ts

# Seit über 100 Jahren Moenus-Rundsendungen in unserer Familie

„Schade, dass es den guten und ergiebigen Rundsendedienst leider nicht mehr gibt“

von **Willi Sandvoss** im April 2025

Schon mein Großvater (Willy Sandvoss) war seit den 1920er Jahren Mitglied im Moenus Briefmarkenverein. Er war dort unter anderem als Jugendleiter tätig, ein Amt, das es heute leider nicht mehr gibt. Ebenso nahm er eifrig an dem Rundsendedienst teil.

Ich weiß noch aus Erzählungen von meinem Vater, dass er als kleiner Bub manchmal bei Eis und Schnee die einzelnen Rundsendehefte/Pakete zu Fuß von der Wittelsbacher Allee zum nächsten Entnehmer, Herrn Erhard Amann, in den Riederwald tragen musste. Herr Amann wurde später nach den Krieg Präsident von Moenus. Aus dieser Zeit ist noch der damalige Rundsendedienststempel meines Großvaters mit der Nr. 70 erhalten geblieben und zum Vergleich mein heutiger Stempel mit der Nr. 227. Auch eine Moenus Mitgliederkarte von 1934 ist noch vorhanden, kann sie aber momentan leider nicht finden. Mein Großvater ist auch ein bisschen „fremdgegangen“, er nahm auch an anderen Rundsendungen teil. So ist z.B. noch eine Postkarte von 1921 von Dr. Kalckhoff \*, Berlin, die trotz der vielen Bombenangriffe auf Frankfurt am Main, erhalten geblieben.

Von meiner Teilnahme am Moenus-Rundsendedienst am 1989 gibt es für mich noch viele schöne Erinnerungen. Um die ganze Zettelwirtschaft der Übergabebescheinigungen zu vermeiden, habe ich mir Hefte angefertigt, in denen die einzelnen Übergaben an den Nächsten dokumentiert wurden. So konnte ich schnell einen Überblick und eine Zusammenfassung erstellen. Es waren über 500 Pakete, die von mir empfangen und weitergegeben wurden, mit teilweise über 20 Auswahlheften. Was ich so alles entnommen habe, kann ich leider nicht mehr nachvollziehen, bei einer Entnahme von über 20 T€ muss aber wohl vieles in meiner Frankfurt-Sammlung untergekommen sein. Es waren sicher keine Ipostea- oder Nothilfe-Blöcke dabei, aber viele schöne Belege, Marken, Abarten, Farben und wunderbare Frankfurt-Stempel.



Die zwei MOENUS- Entnahmestempel

Anfangs 1.20.1989					
Nummer Rundsending	Heftl. Anz.	Datum Eingang	Wert-Euro Entnahme	Datum	Rundsendung erhalten Unterschrift
6/1/90	22	4.10.89	9.600,- (145,00)	30.1.90	H. Fischer
6/2/90	7	14.3.89	9.600,- (38,-)	2.2.90	H. Zepf
6/3/90	11	14.3.89	12.000,- (92,20)	2.2.90	H. Zepf
Σ = 240,95					
Empfangsbescheinigung für Rundsendungen von Moenus-1911 in Frankfurt am Main					
Nummer Rundsending	Heftl. Anz.	Datum Eingang	Wert-Euro Entnahme	Datum	Rundsendung erhalten Unterschrift
6/4/03	28	4.5.03	7.800,- (19,50)	19.5.03	H. Zepf
6/10/03	29	14.3.03	5.400,- (43,60)		Willi Sandvoss
6/21/03	37	14.3.03	9.400,- (48,60)		H. Zepf
6/22/03	36	14.3.03	7.400,- (28,30)	24.05.03	H. Zepf
Empfangsbescheinigung für Rundsendungen von Moenus-1911 in Frankfurt am Main					
Nummer Rundsending	Heftl. Anz.	Datum Eingang	Wert-Euro Entnahme	Datum	Rundsendung erhalten Unterschrift
6/6/24	21	11.2.24	10.000,- (26,80)	12.8.24	Grüßing
6/7/24	29	12.2.24	10.000,- (5,00)	23.8.24	Grüßing
6/8/24	20	3.4.24	9.000,- (22,-)	28.10.24	Grüßing
6/9/24	20	4.4.24	5.500,- (41,20)	28.10.24	Grüßing
6/11/25	27	16.2.25	5.500,- (24,90)	24.12.25	Grüßing
E N D E					

Auch an etliche Mitglieder in unserem Rundsendezirkel „6“ habe ich noch gute Erinnerungen. Wie z.B. an **Hans Fischer**, Robert Wechselberger, Heinz Euler, Hans Zepf, Adolf Link, Alfred Friedrich, Hr. Herbert, Eberhard Rastetter, **Werner Thiel**, Siegfried Heydel, Hr. Schäfer, Hr. Rode, Fritz Kreh, Gernot Endreß, Winfried Weil, Thomas Grüßing und Konrad Gerold. Nachträglich noch mal ein herzliches Dankeschön an unsere Rundsendedeiler **Hans Fischer** und **Werner Thiel** für Ihre sehr mühevollen und gewissenhaften Arbeit bei Moenus.

Was wohl in den nächsten 100 Jahren in unserer Familie übrig bleiben wird, wahrscheinlich nur die zwei Moenus-Stempel.

Bild links **Übergabe + Entnahmeheft von 1989 bis 2025**

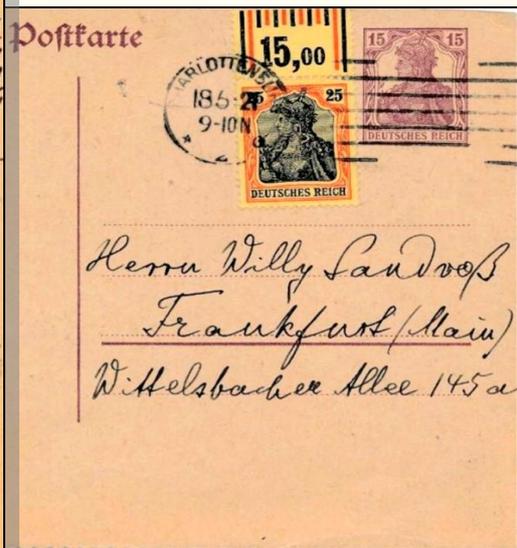
\* Die „Kalckhoff-Medaille“ ist ein Literatur-Preis, der ab 1950 anlässlich seines 90. Geburtstages für deutschsprachige philatelistische Literatur gestiftet wurde.

# Seit über 100 Jahren Moenus-Rundsendungen in unserer Familie



Brief von 1939 an Mitglied **Erhard Amann**, nach dem Krieg Präsident von MOENUS

Charlottenburg 9, 18.5.21  
 Geehrter Herr!  
 Wie mir Rokschn. mitteilte, hat er die Sendung nicht weiter gesandt, weil er angeblich nicht gekonnt hat, von wem er sie erhalten hatte. Er habe sie nun sofort an Schmidt-Rattenbrenn weitergeschickt. Seine Adresse war in der Umlaufliste hinter mir nachträglich eingefügt, was Sie vielleicht vergessen haben, sich zu merken. Sendung A90 habe ich noch nicht erhalten.  
 Mit Sammlergruß  
 Hochachtungsvoll  
 Dr. Kalckhoff



Karte von 1921 von Dr. Kalckhoff aus Berlin an meinen Großvater „Nachforschung über eine Rundsendung A90“

## Protokoll der 110. Jahreshauptversammlung vom Montag, dem 24. März 2025

(Beginn um 17,01 Uhr)

### 1.0 Eröffnung und Begrüßung

Bodo von Kutzleben begrüßte die anwesenden 16 Mitglieder und 3 Gäste. Entschuldigt waren drei Mitglieder.

### 2.0 Gedenken der verstorbenen Mitglieder

Auf der Jahreshauptversammlung wurde den verstorbenen MOENUS-Mitgliedern, Sfr. Friedel Simon (17.8.24), Sfr. Wolfgang Kiemel (7.2.25), Sfr. Werner Thiel (Todesstag nicht bestimmbar) & Sfr. Leo Herschlein (22.3.25) mit einer Schweigeminute gedacht.

### 3.0 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig von den anwesenden Mitgliedern genehmigt.

### 4.0 Genehmigung des Protokolls der JHV 2024

(Stand im Bernemer Blättchen vom Mai 2024 und lag zur Einsicht der JHV vor)

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

#### 4.1 Ehrungen von Mitgliedern

Das zu ehrende Mitglied, Sfr. Wolfgang Fidelak wurde persönlich für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

#### 4.2 Bericht des Vorsitzenden

Bodo von Kutzleben führte unter anderem aus: In 2025 konnten drei Neumitglieder aufgenommen werden, bei gleichzeitig vier Todesfällen. Der plötzliche Todesfall und die Auffind-Situation vom Rundsendeleiter Werner Thiel wurde vom Vorsitzenden ausführlich erläutert.

### 5.0 Bericht des Kassierers – Kurt Baumgärtel

Kurt Baumgärtel führte aus, dass der Verein in 2024 einen Gewinn von 328,72 € erwirtschaften konnte. Dazu konnte die detaillierte Einzelzusammenstellung des Kassenberichtes von allen eingesehen werden.

Da Werner Thiel am 20. Februar 2025 Tod in seiner Wohnung aufgefunden wurde, so erläuterte der 1.

Vorsitzende, dass es leider ab sofort keinen Rundsendedienst mehr gibt. Alle, die bisher am Rundsendedienst teilgenommen hatten, bittet er, noch ausstehende Zahlungen direkt an den Vorstand zu zahlen.

### 6.0 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Heinz Trautmann und Karl-Heinz Diel geprüft. Den Bericht des Kassenprüfers verlas Heinz Trautmann. Es gab keinen Grund für Beanstandungen.

Sie empfahlen der Mitglieder-Versammlung den gesamten Vorstand zu entlasten. Die Mitgliederversammlung entlastete den Vorstand einstimmig per Handzeichen.

### 7.0 Aussprache

Zur Aussprache gab es keine Wortmeldung.

### 8.0 Wahl eines Wahlleiters

Zur Wahl des Wahlleiters wurde Sfr. Heinz Trautmann vorgeschlagen und einstimmig per Handzeichen gewählt.

### 8.1 Wahl des Vorstandes mit zwei Beisitzern und eines neuen 2. Kassenprüfers

Auf Vorschlag der Versammlung wurde der Vorstand per Handzeichen in seiner bisherigen Form einstimmig bei drei Enthaltungen des Vorstandes wiedergewählt. Gewählt wurde Bodo von Kutzleben als 1. Vors., Winfried Weil als 2. Vors. und Kurt Baumgärtel als 1. Kassierer und Karl-Heinz Diel als neuer 2. Kassierer.

### 9.0 Festsetzung des Beitrages für das Jahr 2026

Der Mitgliedsbeitrag bleibt nach einstimmigem Beschluss der Mitgliederversammlung für das Jahr 2026 unverändert. Der derzeitige Beitrag beträgt 42 Euro für Vollmitglieder und für Fördermitglieder 21 Euro.

### 10.0 Verschiedenes mit Behandlung von Anträgen

Es lagen keine Anträge vor.

### 11.0 Verteilung der Lose der Dankeschön-Verlosung

Zum Abschluss der JHV nahmen alle an der JHV Anwesenden an der Dankeschön-Verlosung teil.

Um 17,51 Uhr wurde durch Bodo von Kutzleben die JHV 2025 für beendet erklärt.

Aufgestellt, Frankfurt am Main im April 2025

Kurt Baumgärtel / Protokollführer

## DIES & DAS ❖ Kleine Meldungen ❖

### Wir begrüßen drei neue MOENUS-Mitglieder

- 1.) Sehr herzlich begrüßen wir Herrn **Harald Rosenthal** als neues MOENUS - Vereinsmitglied. Sein Hauptaugenmerk liegt bei Altdeutschland. Über viele neue philatelistische Kontakte freut er sich unter der Telefon-Nr.: 069 - 522212.
- 2.) Sehr herzlich begrüßen wir Herrn **Dieter Post** als neues MOENUS - Vereinsmitglied. Er möchte von jedem Land eine Briefmarke besitzen und alle Briefmarken von allen amerikanischen Präsidenten. Über viele neue philatelistische Kontakte freut er sich unter der Telefon-Nr.: 0613 - 8758158.
- 3.) Sehr herzlich begrüßen wir ein neues Mitglied, der aber hier nicht genannt werden möchte!

## ❖ 2. und 4. Montag ❖ „MOENUS-TAG“ ❖

### Die aktuellen Termine zum MOENUS-Tag in 2025

Unser Briefmarkentreff, kurz „MOENUS-Tag“ genannt, findet immer am zweiten und am vierten Montag im Monat von 15:30 - 19 Uhr im Bürgerhaus SAALBAU Ronneburg, 60435 Frankfurt am Main, Gelnhäuser Str. 2, statt.

Die Termine in 2025 sind: **27. April, 12. + 26. Mai, (09. Juni fällt wegen Pfingsten aus) 23. Juni, 14. + 28. Juli, 11. August mit 16. „Briefmarken Flohmarkt“ + 25. August, 08. + 22. September mit 5. „Vereinsauktion“, 13. + 27. Oktober, 10. + 24. November und am 09. + 22 Dezember 2025**

Ein **Gemeinschaftsvortrag** findet am **Samstag**, dem **11. Oktober** von **14.00 -16:30** Uhr im Haus Ronneburg statt.

Freier Eintritt für alle!

**Nicht vergessen**, am Sonntag, dem **27. April** ist unser **180.-Großtauschtag** im Haus Ronneburg.

Am Sonntag, dem **19. Oktober 2025** findet der **181. MAIN-Großtauschtag** im **Bürgerhaus SAALBAU Ronneburg**, in 60435 Frankfurt am Main (**8:00 bis 15:00**) statt.

Gäste und „Gucker“ sind immer herzlich willkommen

## GEBURTSTAGSGRUSS

„Wir wünschen alles Gute  
zum Geburtstag  
und viele  
philatelistische Erfolge  
beim  
schönsten Hobby der Welt“  
VFB „MOENUS 1911“ e.V.



## Juni 2025

05.06. Winfried Weil  
07.06. Fred Euler



## Juli 2025

09.07. Bodo A. von Kutzleben  
13.07. Rolf Christian  
17.07. Andreas Buttler

## August 2025

11.08. Fred Kannengießer  
15.08. Franz-Josef Schwaiger  
23.08. Hans-Jürgen Dippel  
24.08. Walter Seidel  
26.08. Dieter Kellermann



## September 2025

02.09. Wolfgang Fidelak  
05.09. Helmut Sartorius  
12.09. Helmut Post  
19.09. Thomas Grüßing  
27.09. Paul Hillenbrand  
28.09. Manfred Huwe

## Erinnern sie sich noch an Steltzer?

Es gab in Frankfurt/Main das Auktionshaus Rudolf Steltzer in der Rudolfstraße am Hauptbahnhof. Später zogen sie von dort nach Oberursel und es gibt das Auktionshaus heute nicht mehr.



Hier zwei schöne Briefe an Rudolf Steltzer als er noch in Dresden-Stetzsch in der Sowjet - Besatzungszone seinen Briefmarkenladen betrieb. Der obige Brief vom Montag, dem 4.8.1947 ging an ihn und der untere Brief vom Samstag, dem 16.2.1946 ging an einen Kunden von ihm. Immer toll, Briefe zu finden, von einem Frankfurter Markenhändler.



VFB „MOENUS 1911“ e.V. hilft mit beim:



# 36. Main-Kinzig Großtauschtag

Freier Eintritt

Bürgerhaus „Willi-Bechtold-Halle“ (alt „Kinzighalle“)  
Leipzigerstr. 56 (alt 16a) ❖ 63571 Gelnhausen/Roth

## DONNERSTAG, 19. Juni 2025

Veranstalter: Briefmarkensammlerverein Gelnhausen e.V.

Geöffnet 8:00 bis 15:00 Uhr

Kontakt für Tischreservierungen bei: Sfr. Uwe Doberanz, Tel. 06050 - 9121761 (1. Vors. BSV Gelnhausen)  
oder bei: Sfr. Bodo A. von Kutzleben, Tel. 069 - 531316 (Einlass für Händler ab 6:00 Uhr)